50 Unterschriften; 5) Saint-Leger-Handicap (Union-Klub-Preis 10,000 Mark) 50 Unterschriften; 6) Große Badener Handicap-Steeple-Chase (Unionklub, Preis 10,000 Mark) 51 Unterschriften. Für den Jubiläumspreis von Baden blieben bei der Annahmeerklärung vom 31. Mai 20 Unterschriften stehen.

Rennen zu Hannover. Dritter Tag. Dienstag, den 5. Juli. (Telegramm des Berliner Tageblatts.) 1) Tribünen-Handicap. Union-Klub-Preis 4000 M. Für Zweijährige. 1000 Meter. (12 Unterschriften.) Hauptm. v. Blottnitz's Palmetto 1. Hrn. E. v. Lang-Puchhofs Blumenlese 2. Kapt. Joës Masaniello 3. Fünf liefen. — 2) Stadt Hannover-Handicap. 2000 Mark. 1600 Meter. (21 Unterschriften.) Hrn. J. Saloschins Princeß Hampton 1. Hrn. v. Tepper-Laskis Studie 2. Mr. Charles St. Raphael 3. Rittm. O. Suermondts Maikäfer 4. Sieben liefen. — 3) Preis der Eilenriede. Staatspreis 3000 Mark. 1200 Meter. (16 Unterschriften.) Königl. Hauptgestüt Graditz' Hummel 1. Hrn. Cuthberts Edelgarde 2. Hrn. J. Saloschins Never nimd 3. Vier liefen. — 4) Großer Preis von Hannover. Staatspreis 8000 M. 3000 Meter. (23 Unterschriften.) Frhrn. Ed. v. Oppenheims Dorn 1. Frhrn. E. v. Fürstenbergs Amethyst 2. Hrn. J. Kühns Lotte 3. Hauptgestüt Graditz' Nebenbuhler 4. Im Canter mit zwei Längen gewonnen. Vier liefen. — 5) Große Hannoversche Steeple-Chase. Ehrenpreis Sr. Maj. des Kaisers und Vereinspreis 3000 M. Herren-Reiten. 5000 Meter. (23 Unterschriften.) Rittm. v. Sydows Wellgunde 1. Hrn. R. Haniels Gommeux 2. Lt. v. Waldows Eventail 3. Drei liefen. — 6) Trost-Handicap. 2000 M. 1800 Meter. (24 Unterschriften.) Hrn. R. Haniels Mayenne 1. Hrn. H. Browns Fanfare 2. Hrn. v. Köhlers Flemington 3. Fünf liefen. — 7) Schluß-Jagd-Rennen. 600 M. Herren-Reiten. Handicap. 3500 Meter. (16 Unterschriften.) Rittm. v. Pieschels Red Rose (Reiter: Lt. Graf Westphalen) 1. Lt. v. Eynards Eyrefield 2. Zwei liefen.

Handels-Zeitung.

⊙ **Bildgiesserei Gladenbeck.** Zum Vorsitzenden des Aufsichtsraths ist in einer gestern abgehaltenen Sitzung desselben Generaldirektor Budag-Muht, zum stellvertretenden Vorsitzenden Bankdirektor Stern (Nationalbank) wieder gewählt worden. Gleichzeitig fand, wie uns aus Aufsichts-Kreisen mitgetheilt wird, eine gemeinschaftliche Sitzung des Aufsichtsraths und der von des Generalversammlung gewählten Revisionskommission statt, in welcher die nöthigen Maßregeln zur Durchführung des Beschlusses der Generalversammlung festgesetzt und dem anwesenden Vorstande zur Nachachtung mitgetheilt wurden.

✱ **Berliner Lampenfabrik etc. vormals Stobwasser.** In der gestrigen Generalversammlung wurde seitens der Verwaltung mit Bezug auf die Bemerkungen eines Aktionärs erklärt, daß die im März neu gewählte Verwaltung das ganze Etablissement einer genauen Revision unterzogen hat und hiernach zu der Ansicht gelangt sei, daß der vorjährige Bericht den Thatsachen entsprochen habe. Das Unternehmen hätte neben der allgemeinen Ungunst der Verhältnisse namentlich auch dadurch gelitten, daß die Wahl des damaligen Direktors keine glückliche gewesen sei. Von dem im Oktober neu eingetretenen Direktor erhoffe man eine Hebung des Geschäfts. Die Betriebsmittel seien freilich etwas knapp, doch ständen der Gesellschaft die nothwendigen Mittel jeder Zeit zur Verfügung. Darauf wurde die vorgelegte Bilanz mit 322 Stimmen gegen 5 Stimmen genehmigt und Entlastung ertheilt.

Cleveland-Eisen. Die Läger von Roheisen betrugen am 1. Juli 48,472 Tonnen: dieselben haben sich also im Juni um 39,491 Tonnen vermindert.

Betriebs-Ausweise.

Buschtiehrader Eisenbahn. A-Linie Juni: Mindereinnahme 15,300 fl., B-Linie Mehreinnahme 8900 fl.

Verkehrs-Nachrichten.

Hamburg, 5. Juli. (W. T. B.) (Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Aktien-Gesellschaft.) Die Postdampfer „Valesia" und „Polynesia" sind, von Newyork kommend, gestern Mittag Lizard passirt.

Konkurs-Nachrichten.*)

Auswärtige Konkurse. Eröffnungen. Beim Gericht zu:
Altkirch. Ackerer Friedrich Niklaus auf der Kohlhütte. (25. 7. 5. 8.)
Altona. Kaufm. Karl Oehl das. (9. 8. 23. 8.)
Bitterfeld. Händl. Louis Heinze das. (1. 8. 17. 8.)
Bromberg. Bürstenm. Rob. Klingner das. (5. 8. 17. 8.)
Darmstadt. Kaufm. Eduard Schüßler das. (30. 7. 18. 8.)
Dömitz. Töpferm. Johannes Trappe das. (25. 7. 30. 7.)
Duisburg. Kaufm. Friedrich Heck das. (25. 7. 1. 8.)
Ellwangen. Handelsm. Julius Wassermann in Lauchheim. (22. 7. 30. 7.)
Elmshorn. Fabrikant Heinr. Pohlmann das. (20. 8. 6. 9.)
Frankenberg. Strumpfwirker Emil Lippmann das. (1. 8. 16. 8.)
Gera. Kaufm. Friedrich Herrfurth das. (20. 9. 7. 10.)
Hamburg. Kaufm. Max Grumbach das. (15. 8. 1. 9.)
Hof. Fabrikant Oskar Claus das. (23. 7. 6. 8.)
Königsberg. Händl. Max Jakubowski das. (15. 8. 8. 9.)
Köslin. Hutm. E. Grande das. (12. 8. 26. 8.)
Marburg. Kaufm. Kurt Dörr das. (25. 7. 2. 8.)
Meßkirch. Landwirth Melchior Fritz in Schwenningen (27. 7. 6. 8.)
Mülhausen i. E. Händl. Emil Bernheim das. (19. 8. 27. 8.)
Mülheim a. Ruhr. Händl. Henriette Bütefür, geb. Springmann das. (1. 8. 9. 8.)
München. Wilhelm Rothenfelder das. (22. 7. 6. 8.)
Lehrerseheirau Leonie Schroll, geb. Morstadt das. (21. 7. 29. 7.)
Kunstanstalt F. Baumgärtner u. Co. das. (22. 7. 30. 7.)
Münsterberg. Brauereibes. Emil Krause das. (15. 8. 30. 8.)
Oberstein. Goldschmid Friedr. Wilh. Rieth das. (22. 7. 29. 7.)
Pirmasens. Händl. Philipp Mertz das. (25. 7. 2. 8.)
Potsdam. Handl. Hugo Martin Nachf. das. (1. 9. 21. 9.)
St. Blasien. Posth. Franz Thoma in Immeneich. (10. 8. 23. 8.)
Stollberg i. Erzgeb. Handelsm. Louis Schubert in Lugau. (28. 7. 20. 8.)
Verden. Kaufm. Andreas Wohlfarth das. (15. 8. 13. 9.)
Waldmünchen. Kaufm. Josef Brandl jr. das. (1. 9. 10. 9.)
Weißenfels. Firma M. Königs Nachf. das. (22. 9. 7. 10.)
Westerstede. Lohgerber Aug. Hübner das. (1. 8. 12. 8.)
Wilhelmshafen. Kupferschmied Theodor von der Ecken das. (1. 9. 14. 9.)
Zittau. Kaufm. Gustav Böhme das. (31. 7. 10. 8.)

*) In der Klammer bezeichnet das erste Datum den Tag, bis zu welchem Forderungen der Gläubiger anzumelden sind, das zweite Datum den Tag der Prüfung der Forderungen.

Auswärtige Fondsbörsen-Kurse.

Leipzig, 5. Juli. (Schluß-Kurse.) 3proz. sächs. Rente 88,10, 4proz. do. Anleihe 98,90, Buschtiehrader Eisenbahn-Aktien Lit. A. 178,00, do. do. Lit. B. 191,00, Böhm. Nordb.-Akt. 105,75, Leipzig. Kreditanst.-Akt. 164,60, do. Bank-Akt. 128,50, Kredit- u. Sparbank zu Leipzig 124,50, Altenburger Ak.-Brauerei 220,00. Sächsische Bank-Akt. 117,50, Leipziger Kammg.-Spinnerei-Akt. 157,00, „Kette", Deutsche Elbschiff-Akt. 61,75, Zuckerfabrik Glauzig-Akt. 120,00, Zuckerraff. Halle-Akt. 115,00, Thür. Gas-Gesellsch.-Akt. 152,75, Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabr. 87,00, Oesterreich. Banknoten 170,40, Mansfelder Kure 475,00.

Frankfurt a. M., 5. Juli. (Schluß-Kurse.) Lond. Wechsel 20,39, Pariser Wechsel 80,983, Wiener Wechsel 170,30, 4% Reichsanl. 107,10, Oesterr. Silberrente 81,10, do. 4⅕ proz. Papierrente 81,10, do. 4proz. Goldrente 96,20, 1860er Loose 125,80, 4proz. ungar. Goldrente 93,80, Italiener 91,20, 1880er Russen 93,30, III. Orientanleihe 64,40, 4proz. Spanier 64,40, Unif. Egypter 96,70, konv. Türken 20,10, 4proz. türk Anleihe 85,00, 3proz. portug. Anleihe 22,40, 5proz. serb. Rente 82,00, Serb. Tabakr. 81,60, 5proz. amort. Rumänier 97,20, 6proz. kons. Mexikaner 82,20, Böhm. Westbahn 298½, Böhm. Nordbahn 158,50, Franzosen 254½, Galizier 182½, Gotthardbahn 141,40, Mainzer 114,20, Lombarden 87¼, Lübeck-Büchener Eisenb. 145,00, Nordwestbahn 184,00, Kreditaktien 267⅞, Darmstädter Bank 135,20, Mitteld. Kreditaktien 99,40, Reichsbank 149,20, Diskonto-Kommandit 186,30, Dresdner Bank 141,60, Bochumer Gußstahl 128,80, Dortmunder Union 58,50, Harpener Bergw. 139,20, Hibernia 115,50, Privatdiskont 1⅞ pCt. — Ziemlich fest.

Nach Schluß der Börse: Kreditaktien 267½, Diskonto-Kommandit 185,70.

Frankfurt a. M., 5. Juli. Ab. 5 Uhr 50 Min. Effekten-Sozietät. Oesterr. Kreditaktien 263⅝, Franzosen 254¾, Lombarden 87⅜, Ungar. Goldrente 93,90, Gotthardbahn 141,70, Diskonto-Kommand. 186,70, Dresdner Bank 142,00, Bochumer Gußstahl 129,30, Dortmunder Union St.-Pr. 58,50, Gelsenkirchen 135,20, Harpener 139,70, Hibernia 116,00, Laurahütte 108,40, Unifiz. Egypter —,—, 3% Portugiesen —,—. Befestigt.

Frankfurt a. M., 5. Juli, Abends. Effekten-Sozietät. (Schluß.) Oesterr. Kreditaktien 268⅛, Franzosen 255¾, Lombarden 87⅜, ungarische Goldrente 94,10*), Gotthardbahn 141,60, Diskonto-Kommandit 186,70, Dresdner Bank 142,00, Bochumer Gußstahl 129,30, Dortmunder Union St.-Pr. —,—, Gelsenkirchen 135,40, Harpener 139,60, Hibernia 116,00, Laurahütte 108,60, 3% Portugiesen 22,30, Italienische Mittelmeerbahn 99,70, Schweizer Centralbahn 129,90, Nordostbahn 113,60, Schweizer Union 68,00, Ital. Meridionaux 126,70, Simplonbahn 46,50, Lübecker —,—, Mainzer —,—, Türkenloose —,—. Behauptet. *) per komptant.

Hamburg, 5. Juli. (Schluß-Kurse.) Preuß. 4proz. Consols 106,90, Silberrente 80,70, österr. Goldrente 96,60, 4proz. ungar. do. 93,50, 1860er Loose 127,20, Italiener 91,20, Kreditaktien 267,75, Franzosen 636,00, Lombarden 210,00, 1880er Russen 92,00, 1883er Russen 101,75, Dresdner Bank —,—, II. Orientanleihe 61,80, III. Orientanleihe 62,50, Berliner Handelsgesellsch.-Antheile 138,85, Deutsche Bank 161,00, Diskonto-Komm. 186,50, Kommerzbank 111,50, Nationalbank f. Deutschl. 116,50, Nordd. Bank 141,00, Gotthardbahn —,—, Lübeck-Büchener 141,90, Marienburg-Mlawka 55,20, Mecklenb. Friedrich-Franzb. —,—, Ostpr. Südb. 72,10, Unterelbe. Prior.-Akt. —,—, Laurahütte 107,20, Nordd. Jute-Spinnerei u. Weberei 88,50, Anglo-Continental (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 142,20, Hamburger Packetf.-Aktien 122,25, Dynamit-Trust-Aktien 126,20, Privatdiskont 1¾%. — Fest.

Gold in Barren per Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogr. 118,25 Br., 117,75 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20,35 Br., 20,30 Gd., London kurz 20,40 Br., 20,35 Gd., London Sicht 20,41 Br., 20,38 Gd., Amsterdam lang 167,80 Br., 167,50 Gd., Wien lang 169,50 Br., 167,50 Gd., Paris lang 80,70 Br., 80,40 Gd., Petersburg lg. 199,00 Br., 197,00 Gd., New-York k. 4,20 Br., 4,14 Gd., do. 60 Tage Sicht 4,17 Br., 4,11 Gd.

Hamburg, 5. Juli. Abends 8 Uhr 30 Min. (Privat-Verkehr.) Kreditaktien 268,20, Franzosen 637,00, Lombarden 211,00, Russische Noten 202,25, Diskonto-Kommandit 187,10, Laurahütte 107,40, Packetfahrt 122,25, Deutsche Bank —,—, Dynamit Trust —,—, Dortmunder 58,00, Ostpreußen 72,25, Marienburger 56,40, Nordd. Lloyd 106,40. Kauflust.

Paris, 5. Juli. (Schluß-Kurse.) 3proz. amort. Rente 98,80, 3proz. Rente 98,62½, Ital. 5proz. Rente 92,57½, Oesterr. Goldrente 96⅛, 4proz. ungar. Goldrente 95,06, 3. Orientanleihe 65,25, 4proz. Russen de 1880 93,50, do. do. de 1889 95,00, 4prozent. unifiz. Egypter 484,68, 4proz. Spanier äußere Anleihe 65⅝, konv. Türken 20,22½, Türkenloose 80,50, 4proz. privil. türk. Obligationen 425,00, Franzosen 655,00, Lombard. Eisenbahn-Aktien —,—, do. Prioritäten 315,00, Banque Ottomane 578,00, Banque de Paris 645,00, Banque d'Escompte 213,00, Credit foncier 1140,00, Credit mobilier 162,00, Meridionalakt. 646,00, Rio Tinto 402,50, Suez-Aktien 2785,00, Credit Lyonnais 783,00, B. de France 4260,00, Tabaks Ottom. 380,00, 2¾ engl. Consf. 96¾, Wechsel auf deutsche Plätze 122⅞, Wechsel auf London kurz 25,15½, Checks auf London 25,17, do. Amsterdam kurz 206,12, Wechsel Wien kurz 208,25, do. Madrid kurz 438,00, Comptoir d'Escompte neue —,—, Robinson-Aktien 93,00, Neue 3proz. Rente 99,80, 3proz. Portugiesen 23⅜, Neue 3proz. Russen 77,40.

Paris, 5. Juli. (W. T. B.) Gesammthaltung ruhig. Rente durch weitere Interventionskäufe gehalten. Italiener und Türken fester. Egypter auf London und Wahlausfall schwach. Spanier lebhaft; gerüchtweise verlautet, daß bezüglich einer neuen Anleihe günstigere Nachrichten vorliegen. Banken schwach.

Amsterdam, 5. Juli. (Schluß-Kurse.) Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinsl. 79¾, Oesterr. Papierrente Febr.-Aug. verzinsl. —,—, Oesterr. Silberrente Jan.-Juli verzinsl. 79¾, Oesterr. Silberrente April-Oktober verz. 79⅜, Oesterr. Goldrente —,—, 4proz. ungar. Goldrente —,—, Ruff. gr. Eisenb. 120⅝, Ruff. I. Orientanl. —,—, Ruff. II. Orientanl. 60⅛, konv. Türken 20¼, 3½proz. Holländ. Anleihe 101½, 5proz. gar. Transv.-E. —,—, Warschau-Wiener 113¾, Marknoten 59,25, Ruff. Zollkurons 192¼.

Wechsel auf London 12,08.

London, 5. Juli. (Schluß-Kurse.) Engl. 2¾ proz. Konsols 96½, Preuß. 4proz. Konsols 105,00, Ital. 5proz. Rente 89⅞, Lombarden 8¾, 4proz. 1889 Russen 2. Serie 94¼, konv. Türken 20⅛, österr. Silberrente 79, do. Goldrente 95,00, 4proz. ung. Goldrente 92,00, 4proz. Spanier 61½, 3½ proz. Egypter 91½, 4proz. unifiz. Egypter 95⅞, 3proz. gar. do. —,—, 4¼ proz. Trib.-Anl. 95¾, 6proz. kons. Mexikaner 82¾, Ottomanbank 12⅜, Suez-Aktien —,—, Canada-Pacific 91⅝, de Beers neue 14⅜, Platzdiskont ⅞, Rio Tinto 16,00, 4½ proz. Rupees 68⅝, Argent. 5proz. Goldanleihe von 1886 66¾, do. 4½ proz. äuß. Anleihe 35¾, Neue 3proz. Reichsanleihe 87,00, Silber 40⅛, Griechische Anl. v. 1881 75,00, Griech. Monopol-Anl. v. 1887 58½, Brasilianische Anl. v. 1889 58½, Argent. fundirte Anleihe 59½.

Wechselnotirungen: Deutsche Plätze 20,53, Wien 12,10, Paris 25,32½, Petersburg 23 5/16.

London, 5 Juli, Abds. 5 Uhr 35 Min. Preuß. Konsols 105,00, Engl. 2¾% Consols 96½, conv. Türken 20⅛, 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) 94⅜, Italiener 89⅞, 4% ungar. Goldrente 92, 4% unifiz. Egypter 95¾, Ottomanbank 12⅜, 6% konsol. Mexikaner 82½, Rupees —, 5% Argentinier —, 6% Argentenier —, Spanier —, Priviligirte Egypter —, Reichs-Anleihe —, 1881er Griechen —,—, 1887er Kredit-Monopol-Aktien —,—.

In die Bank flossen 19,000 Lstrl.

New-York, 5. Juli. Anfangskurse. Erie-Bahnaktien 26⅝, do. second Bonds —,—, Wabash preferred 25¼, Illinois Centralbahn-Akt. 102¼, New-York Centralb.-Akt. 111¾, Centr.-Pacific-Akt. —, Reading u. Philadelphia-Akt. 59½, Louisville u. Nashville-Akt. 71⅜, Lake-Shore-Akt. 135, Chicago Milwaukee u. St.-Paul-Aktien 82⅛.

Berliner Waaren-Berichte.

Berliner Marktpreise vom 4. Juli (nach Ermittelungen des königlichen Polizei-Präsidiums):

Richtstroh 100 Ko.	von 0,00– 0,00 M.	Hammelfleisch 1 Ko.	von 1,60– 0,90 M.
Heu "	" 0,00– 0,00 "	Butter "	" 2,80– 1,80 "
Erbsen "	" 40,00–28,00 "	Eier 60 Stück	" 4,00– 2,20 "
Speisebohnen		Karpfen 1 Ko.	" 2,40– 1,40 "
weiße "	" 45,00–22,00 "	Aale "	" 2,80– 1,20 "
Linsen "	" 70,00–30,00 "	Zander "	" 2,40– 1,00 "
Kartoffeln "	" 12,50– 8,75 "	Hechte "	" 2,00– 1,00 "
Rindfleisch		Barsche "	" 1,60– 0,60 "
v. d. Keule 1 Ko.	" 1,60– 1,20 "	Schleie "	" 2,00– 1,00 "
Bauchfleisch "	" 1,40– 1,00 "	Bleie "	" 1,40– 0,60 "
Schweinefleisch "	" 1,60– 1,10 "	Krebse 60 Stück	von 12,00– 2,00 "
Kalbfleisch "	" 1,70– 0,90 "		

ck. Berlin, 5. Juli. **Mauersteine.** In der abgelaufenen Berichtswoche war die Tendenz als andauernd fest zu bezeichnen, wenn auch die Umsätze über die Deckung des nothwendigsten Bedarfs nicht hinausgingen; trotzdem fanden alle von den verschiedenen Ziegeleien an der Oberspree und der Havel herankommenden Partien glatte Verwendung zu vollen letzten Preisen. Auf den hiesigen Stätteplätzen sind nur geringe Vorräthe. Auf Lieferung wird wenig gehandelt, da Forderungen und Gebote meist zu sehr differirten. — Wir notirten: Hintermauerungssteine von der Oberspree, Herzfelde, Mittenwalde u. s. w. 24,50—25,50 M., von der Havel, Brandenburg, Ketzin, Lehnin 24,50—25,50 M., vom Finowkanal und der Oder: Eberswalde, Freienwalde, Oderberg, Heegermühle 30—31,50 M. Mit der Anhalter Bahn: Bitterfeld, Wittenberg 34—36 M., Rathenower 33 bis 34 M., Verblendklinker I. Qual. 63—68 M., II. Qual. 48—50 M., III. Qual. 40—42 M., Hinterbrandsteine 32 bis 34 M., Hintermauerungs-Klinker 27—28 M., poröse Steine 33—34 M., Chamottesteine 95—117 M., Rathenower Dachsteine 32 bis 34 M., Kalkbausteine pro cbm 6 M., Putzmörtel do. pro cbm. 7 M., Mauer- und Putzsand ab Britzer Gruben (F. W. Körner u. Co.) pr. Fuhre à 2 cbm 0,75—1 M., Cement- und Betonsand do. 1—2 M., Asphalt- und Betonkies do. 2—4 M., Gips pro 75 Kilo 1. Qualität franko Bau 1,70—1,75 M. Cement (180 Kilo Brutto) do. 6,80—7 M. Mauerrohr pro Bund à 60 Halme do. 0,10—0,11 M. Rohrgewebe, dichtes pro □m ungeschält do. 0,15—0,16 M., desgl. weites pro □m geschält 0,9½—0,10 M., ungeschält do. 0,8½—0,9 M. **Nutzholz** fand ruhigen Absatz, hielt sich aber gut im Preise.

Auswärtige Waaren-Berichte.

Getreide.

Königsberg, 5. Juli. Weizen ruhig. Roggen unverändert, do. loco 120 Pfd. 2000 Pfd. Zollgewicht 186,00. Gerste unverändert. Hafer unverändert, loco per 2000 Pfd. Zollgew. 150. Weiße Erbsen unverändert. Spiritus per 100 Lit. 100% loco 59, do pr. Juni 59,00, do. pr. Juli 59. Wetter: Schön.

Danzig, 5. Juli. Nachm. 2 Uhr. Weizen loco unverändert, Umsatz 310 To., do. bunt und hellfarbig —,—, do. hellbunt 209,00, do. hochbunt und glasig —,—, Regulirungspreis zu freiem Verkehr 212,00, do. pr. Juli Transit 126 Pfd. 166, do. per September-Oktober Transit 126 Pfd. 143,50. — Roggen loco fest, inländischer pr. 120 Pfd. 184—185, do. polnischer oder russischer Transit —,—. Regulirungspreis zum freien Verkehr 186,00, do. pr. Juli Transit —,—, do. pr. Sept.-Oktober Transit 120 Pfd. —,—. Große Gerste loco —,—, kleine Gerste loco —,—. Hafer loco —,—. Erbsen loco —,—. Spiritus pr. 10,000 Liter 60% contingentirt 60,50, nicht contingentirt 40,00. Wetter: Schön.

Magdeburg, 5. Juli. Weizen fremdländischer —,— M., Landweizen inländ. 195—197 M., Weißweizen —,— M., glatter englischer Weizen 178 bis 187 M., Rauhweizen 175—185 M., fremdländ. 176—196 M., Roggen 178 bis 198 M., fremdländ. 186—194 M., Chevaliergerste 160—164 M., Landgerste 150 bis 160 M., Hafer 146—152 M. für 1000 Kg.

Hamburg, 5. Juli. **Getreidemarkt.** Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 185,00—200,00. Roggen loco ruhig, mecklenb. loco neuer 180—205, russ. loco ruhig, neuer 192—195 Mark. Hafer ruhig. Gerste ruhig. — Wetter: Schön.

Paris, 5. Juli. (Anfangsbericht.) Weizen matt, per Juli 22,70, per August 22,90, per August-Sept. 23,90, per Novbr.-Febr. 23,90. Roggen ruhig, per Juli 16,10, per November-Februar 16,60. Mehl matt, per Juli 51,60, per August 52,10, per Septbr.-Dezbr. 52,70, per Novbr.-Febr. 53,10. — Wetter: Schön.

Paris, 5. Juli. (Schlußbericht.) Weizen ruhig, per Juli 22,60, per August 22,90, per September-Dezbr. 23,50, per Nov.-Febr. 23,80. — Roggen ruhig, per Juli 16,10, per November-Februar 16,60. — Mehl träge, per Juni 51,60, per August 52,00, per September-Dezember 52,50, per Nov.-Febr. 53,00. — Wetter: Schön.

Antwerpen, 5. Juli. **Getreidemarkt.** Weizen schwach. Roggen geschäftslos. Hafer behauptet. Gerste ruhig.

Amsterdam, 5. Juli. Getreidemarkt. Weizen per November 210,00. Roggen pr. Oktober 169, per Mai 160.

London, 5. Juli. An der Küste 10 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Bewölkt.

Liverpool, 5. Juli. **Getreidemarkt.** Weizen und Mehl ruhig, Mais ½ d. niedriger. — Wetter: Regenschauer.

Newyork, 5. Juli. Weizen pr. Dezember 89⅛.

Petersburg, 5. Juli. Weizen loco 13,50 Rub., Roggen loco 11,00 Rub., Hafer loco 4,90 Rub. — Wetter: Warm.

Spiritus.

Hamburg, 5. Juli. Spiritus loco matter, per Juli-August 26¼ Br., per August-Sept. 26½ Br., per Sept.-Okt. 26½ Br., per Okt.-Nov. 26½ Br.

Paris, 5. Juli. (Anfangsbericht.) Spiritus ruhig, pr. Juli 47,75, pr. August 47,25, pr. Sept.-Dezbr. 43,25, pr. Jan.-April 42,75.

Paris, 5. Juli. (Schlußbericht.) Spiritus ruhig, pr. Juli 47,50, pr. August 47,50, pr. Sept.-Dezbr. 43,00, pr. Jan.-April 42,70.

Rübenzucker.

Magdeburg, 5. Juli. **Zuckerbericht.** Kornzucker, exclusive, von 92 pCt. 17,80, Kornzucker excl. 88 pCt. Rendem. 17,00. Nachprodukte excl. 75 pCt. Rendement 14,30. Ruhig. Brodraffinade I. 28,25. Brodraffinade II. 27,75. Gemahl. Raffinade mit Faß 28,50. Gemahl. Melis I. mit Faß 26,50. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Juli 12,82½ bez. und Br., per August 13,00 bez. und Br., per September 13,07½ bez., 13,10 Br., per Oktober-Dezember 12,70 Gd., 12,75 Br. — Matt.

Hamburg, 5. Juli. **Zuckermarkt.** (Schlußbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt. Basis 88 pCt. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per Juli 12,70, per August 12,90, per Oktober 12,75, per Dezember 12,70. Matt.

Hamburg, 5. Juli, Abends 6 Uhr. **Zuckermarkt.** (Telegramm der Hamburger Firma Joswich u. Co., Hamburg.) Rübenzucker I. Produkt Basis 88% frei an Bord Hamburg per August 12,77½, per Oktober 12,95, per Dezember 12,80. Befestigt.

Paris, 5. Juli. (Anfangsbericht.) **Rohzucker** ruhig, 88% loco 37—37,25. **Weißer Zucker** matt, Nr. 3 pr. 100 Kilogr. pr. Juli 37,50, per August 37,62½, pr. September 37,62½, pr. Oktober-Januar 36,87½.

Paris, 5. Juli. (Schlußbericht.) **Rohzucker** behauptet, 88% loco 37—37,25. **Weißer Zucker** fest, Nr. 3 per 100 Kilogramm per Juli 37,75, per August 37,87½, per September 37,87½, per Oktober-Januar 37,12½.

London, 5. Juli. 96 pCt. Javazucker loco 15¼ matt. Rüben-Rohzucker loco 12¾ matt.

Kolonialwaaren.

Hamburg, 5. Juli, Nachmittags 3 Uhr. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Juli 63,25, pr. Septbr. 62,50, per Dezember 61,00, per März 60,50. — Ruhig.

Hamburg, 5. Juli. **Kaffee** ruhig. Umsatz 1500 Sack.

Hamburg, 5. Juli. Abends 6 Uhr. (Telegramm der Hamburger Firma Joswich u. Co. Hamburg.) **Kaffee** good average Santos per Juli 63½, per September 62¾, per Dezember 61¼. Ruhig.

Amsterdam, 5. Juli. **Java-Kaffee** good ordinary 53¾.

Fettwaaren und Provisionen.

Hamburg, 5. Juli. **Rüböl** (unverzollt) ruhig, loco 53.

Bremen, 5. Juli. **Schmalz** fest. Wilcox 36½ Pf., Armour 36½ Pf., Fairbanks 31 Pf. **Speck** short clear middl. Sehr fest. 38 bez.

Paris, 5. Juli. (Anfangsbericht.) **Rüböl** fest, per Juli 55,25, per August 55,75, per Sept.-Dezbr. 56,75, per Jan.-April 58,00.

Paris, 5. Juli. (Schlußbericht.) **Rüböl** behauptet per Juli 55,50, per August 55,75, per Sept.-Dezbr. 56,75, per Januar-April 57,75.

Petersburg, 5. Juli. **Talg** loco 54 Rub., per August 52 Rub.

Oelsaaten.

Petersburg, 5. Juli. **Leinsaat**, loco 14,50 Rub.

Petroleum.

Hamburg, 5. Juli. **Petroleum** ruhig, Standard white loco 5,60 Br., pr. August-Dezember 5,65 Br.

Antwerpen, 5. Juli. Nachmittags 2 Uhr 15 Min. **Petroleummarkt.** (Schlußbericht.) Raffinirtes Type weiß loco 13½ bez. u. Br., pr. Juli 13½ Br., pr. August — Br., pr. Sept.-Dezember 13¾ Br. Fest.

Newyork, 5. Juli. (Anfangskurse.) **Petroleum.** Pipe line certificates per August 53⅛.

Wolle.

Leipzig, 5. Juli. **Kammzug-Terminhandel.** La Plata. Grundmuster B. pr. Juli 3,75 M., pr. August 3,75 M., per September 3,77½ M., per Oktober 3,80 M., per November 3,80 M., per Dezember 3,80 M., per Januar 3,82½ M., per Februar 3,85 M., per März 3,85 M., per April 3,85 M. Umsatz 60,000 Kg.

Antwerpen, 5. Juli. Vormitt. 10 Uhr 30 Min. **Wolle.** La Plata-Zug. Type B. Juli 4,65, Dezember 4,75 Verkäufer.

London, 5. Juli. Die **Wollauktion** schließt bereits am 15. Juli.

Manufakturwaaren und Webstoffe.

Bremen, 5. Juli. **Baumwolle.** Ruhig. Upland middling, loco 38½ Pf., Upland, Basis middling, nichts unter low middling, auf Termin-Lieferung, per Juli 38 Pf., per August 38¼ Pf., per Septbr. 38½ Pf., per Oktober 38¾ Pf., per Novbr. 39 Pf., per Dezember 39¼ Pf.

Manchester, 5. Juli. 12r Water Taylor 5½, 30r Water Taylor 7½, 20r Water Leigh 6¼, 30r Water Clayton 6⅞, 32r Mock Brooke 6⅝, 40r Mayoll 6⅞, 40r Medio Wilkinson 8, 32r Warpcops Lees 6½, 36r Warpcops Rowland 7⅛, 36r Warpcops Wellington 7⅝, 40r Double Weston 8, 60r Double courante Qualität 10⅜, 32" 116 yards 16 mal 16 grey Printers aus 32r/46r 144. Ruhig.

Liverpool, 5. Juli, Nachmittags 4 Uhr 10 Min. **Baumwolle.** Umsatz 5000 Ballen, davon für Spekulation und Export 500 Ballen. Tendenz: Unverändert. Middl. amerikan. Lieferungen: Juli-August 3 57/64 Verkäuferpreis, August-September 3 59/64 do., September-Oktober 3 31/32 do., Oktober-November 4 do., November-Dezember 4 1/32 Käuferpreis, Dezember-Januar 4 3/64 Verkäuferpreis, Januar-Februar 4 7/64 Käuferpreis, Februar-März 4 9/64 d. do.

Petersburg, 5. Juli. **Hanf** loco 46 Rub.

Kohlen und Metalle.

Amsterdam, 5. Juli. Bancazinn 59½ fl.

London, 5. Juli. Chili-Kupfer 44¾, pr. 3 Monate 45 3/16.

London, 5. Juli. (Privat-Telegramm des Berliner Tageblatts, mitgetheilt von Bieberfeld & Bernstein, Berlin.) **Kupfer**, Chilibarren pr. Cassa 45 Lstrl. 15 sh. — d., pr. 3 Mt. 45 Lstrl. 5 sh. — d. **Zinn**, Straits pr. Cassa 99 Lstrl. — sh. — d., pr. 3 Mt. 98 Lstrl. 7 sh. 6 d. **Blei**, span. 10 Lstrl. 10 sh. — d. **Zink**, gewöhnliche Marken 21 Lstrl. 15 sh. — d. **Quecksilber** 6 Lstrl. 17 sh. — d.

Glasgow, 5. Juli. **Roheisen.** Mixed numbers warrants 41 sh. 2½ d.

Geschäftliche Notizen.

Die renommirte Staudenfirma **Goos & Koenemann**, **Nieder Walluf, Rheingau**, allen Gartenliebhabern seit der großen Gartenbauausstellung 1890, durch damalige gute Leistungen noch in Erinnerung, bringt Mittwoch, den 6. cr., bei günstigem Wetter auch noch am nächsten Tage ein reichhaltiges Sortiment echt **japanischer Schwertlilien** (Iris Kaempferi) in dem Laden des Hoflieferanten J. C. Schmidt, Unter den Linden, zur Schau. Mögen es daher Blumenfreunde nicht versäumen, diese, in ihrem Vaterlande allgemeiner Beliebtheit sich erfreuenden Kinder der Flora anzusehen.

Zuntz Gebrannter Java-Kaffee
unübertroffen an **Aroma, Reinheit** und **Kraft** repräsentirt die anerkannt **beste Marke.** Käuflich in allen besseren Geschäften der Consum-Branche.

Compl. Badeeinrichtung M. 44. L. Weyl, Mauerstr. 11. Prospekt gratis.

Bei **Nieren- und Blasenleiden, Harngries, Gicht und Rheumatismus**, bei **Catarrhen der Athmungs-Organe**, bei **Magen- und Darmcatarrh** wird die

Lithion-Quelle Salvator

von ärztlichen Autoritäten mit bestem Erfolge empfohlen.

Harntreibende Wirkung!

Angenehmer Geschmack! Leichte Verdaulichkeit!

Käuflich in Mineralwassergeschäften, eventuell bei der
Salvator-Quellendirection in Eperies (Ungarn).

Brüssel — Hotel Mengelle, Rue Royale — Haus I. Ranges in vorzüglichster Lage — 150 Zimmer von M. 2,50 an. — Renomm. Küche und Wein. — Tarif in jedem Zimmer. — Mäßige Preise. — Aufzug.

Mehr als 100% Ersparniss bei höchster Sicherheit. Bei Anschluß an die internationale Creditcontrolle kostet einz. Auskunft aus directer Quelle nur 50 Pf., Ausland M. 1.—. Legitimations-Karten für Reisende gratis. Einziehung dubioser Forderungen coulanteſt. **„Geschäftsrath"**, **Berlin SW. 19.**

Grosse Ersparnisse auf Reisen (für das bessere Publikum) bietet das **Internationale Verkehrsbureau E. Deus & Co., Düsseldorf.** Berlin: Intern. Reisebureau, Unter den Linden 69. Prospecte gratis u. franco.